

Datenschutzerklärung der SiGeHo GmbH, Bergheim, für BesucherInnen unserer Webseiten und Social-Media-Auftritte bei Facebook, Instagram, LinkedIn und Xing

Uns ist wichtig, Sie darüber zu informieren, welche personenbezogenen Daten bei der Nutzung unserer Web-Angebote und -Leistungen erhoben und verwendet werden. Personenbezogene Daten sind Daten, die z.B. dazu genutzt werden können, Ihre Identität offenzulegen, wie zum Beispiel Ihren Namen, Ihre Post- oder Ihre E-Mail-Adresse oder Daten, die sich auf Sie als Person beziehen.

Ausführliche Informationen zu Ihren Rechten als betroffene Person finden Sie unter dem Link „[Ihre Rechte als betroffene Person](#)“ finden. Unsere Datenschutzerklärung benutzt Begriffe, die in der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz Verwendung finden. Die Datenschutzerklärung soll leicht verständlich sein. Aus diesem Grund können Sie unter „[Begriffserklärung](#)“ wichtige Begrifflichkeiten nachlesen.

Grundsätzlich werden Ihre Daten, die Sie über unsere Online-Formulare übermitteln, sicher und verschlüsselt an uns übertragen.

Verantwortliche für die im Folgenden beschriebenen Verarbeitungstätigkeiten im Sinne der Datenschutznormen ist

SiGeHo GmbH

Hohe Str. 42
50219 Bergheim
Telefon: +49 (0) 2238 – 455 9598
E-Mail: ds@sigeho.de
Web: <https://www.SiGeHo.de>

Herr Christian Hochberger ist zentraler Ansprechpartner, wenn Sie Ihre Rechte als betroffene Person ausüben wollen.

Wenn Sie Fragen zu unserem Datenschutz haben, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

Ralf A. Lanz
Ernastraße 10
53881 Euskirchen
Tel.: +49 2255 9218-235
E-Mail: sigeho-ds@lanz-consult.de

Zur Verarbeitung personenbezogener Daten auf www.sigeho.de

Allgemeines

Bei keiner im Folgenden beschriebenen Verarbeitungstätigkeiten findet eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling durch uns statt.

Ihre persönlichen Daten werden mit Ausnahme der Social-Media-Dienste nur im Rahmen unserer Organisationsstruktur verarbeitet. Sofern wir dazu externe Dienstleister beauftragen, haben wir mit diesen, soweit notwendig, Auftragsverarbeitungsverträge abgeschlossen, die sicherstellen, dass die Daten nur auftragsgemäß nach unserer Weisung verarbeitet werden und die Sicherheit und Vertraulichkeit Ihrer

Daten gewährleistet bleibt. Wir verkaufen Ihre Daten weder an Dritte, noch vermarkten wir sie anderweitig. Sofern wir Ihre Daten an EWR-Drittländer oder internationale Organisationen übertragen, haben wir dies im Folgenden ausgewiesen.

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen.

Verarbeitungstätigkeit: Kontaktformular

Zweck(e) der Verarbeitung	Personenbezogene Daten erheben wir im Kontaktformular in Form Ihres Namens, Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrer Mitteilung an uns. Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung Ihrer Kundenanfragen, Bestellung von Informationsmaterial und Kontaktaufnahmen zu unseren Dienstleistungen.
Rechtsgrundlage	Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist die Anbahnung oder Durchführung von Verträgen mit Ihnen, Art. 6 I lit. b DS-GVO.
Kategorien personenbezogener Daten	Name, E-Mail-Adresse und fakultativ die Eingabe eines Betreffs sowie eines Nachrichtentextes.
Dauer der Speicherung	Mindestens bis zur Bearbeitung Ihres Anliegens und ggfs. darüber hinaus, sofern gesetzlich oder steuerrechtlich vorgeschrieben, bzw. zur Durchsetzung von Rechten notwendig.

Verarbeitungstätigkeit: Protokolldateien zu systeminternen und statistischen Zwecken (Log-Dateien)

Zweck(e) der Verarbeitung	Zweck der Verarbeitung ist die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer IT-Systeme und der Technik unserer Webseite zu gewährleisten und um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffes die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen. Weiterhin erfolgt die Erstellung von Nutzungsstatistiken (Matomo).
Rechtsgrundlage	Art. 6 I lit. c DS-GVO zur Gewährleistung der Verfügbarkeit unserer Server gemäß Art. 32 DS-GVO sowie zur Messung der Nutzung unserer Web-Angebote gemäß Art. 6 I lit. f DS-GVO.
Kategorien personenbezogener Daten	Erfasst werden Browsertypen und -Versionen, das verwendete Betriebssystem, die Webseite, von welcher ein zugreifendes System auf unsere Webseite gelangt (sogenannte Referrer), die Unterwebseiten, welche auf unserer Webseite angesteuert werden, das Datum und die Uhrzeit eines Zugriffs, die Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse) und sonstige Daten und Informationen, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere informationstechnologischen Systeme dienen.
Übermittlung der Daten	Internet-Hosting-Provider.
Dauer der Speicherung	6 Wochen.

Andere Verarbeitungstätigkeiten

Verwendung von Cookies

Unsere Webseiten unter <https://www.sigeho.de> benutzen Cookies. Cookies sind Textdateien, welche über einen Webbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden. Zahlreiche Webseiten und Server verwenden Cookies.

Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID, also eine eindeutige Kennung. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch die Webseiten und Server dem konkreten Webbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Webseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Webbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Webbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.

Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte "Session-Cookies". Sie werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis Sie diese löschen. Diese Cookies ermöglichen es uns, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen.

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren.

Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein.

Technische und organisatorische Maßnahmen

Wir setzen technische und organisatorische Sicherungsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten vor zufälligen oder vorsätzlichen Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder dem Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Dies gilt auch, wenn externe Dienstleistungen beauftragt werden. Personenbezogenen Daten werden immer verschlüsselt übertragen.

Änderungen und Aktualisierungen der Datenschutzerklärung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über den Inhalt unserer Datenschutzerklärungen. Die Datenschutzerklärung wird angepasst, sobald Änderungen der durchgeführten Datenverarbeitungen dies erforderlich machen. Wir informieren Sie, falls dadurch eine Mitwirkung Ihrerseits (z.B. Einwilligung) oder eine sonstige individuelle Benachrichtigung erforderlich wird.

Social-Media-Dienste

(Facebook, Instagram, LinkedIn und Xing)

Allgemeines zu Social-Media-Diensten

Wir verwenden auf unseren Seiten (<https://www.sigeho.de>) keine sogenannten PlugIns von Social-Media-Dienste-Anbietern, sondern lediglich Verlinkungen auf unsere Accounts bei diesen Diensten. Solange Sie diese Links nicht aufrufen, erlangen die Social-Media-Dienste-Anbieter keine personenbezogene Daten von Ihnen. Sofern Sie jedoch auf einen der Links klicken, werden Sie zu Servern der Social-Media-Dienste-Anbieter weitergeleitet. Alternativ können Sie die über Social-Media-Auftritte angebotenen Informationen in gleicher oder ähnlicher Form auch auf unserem Internet-Angebot abrufen unter: <https://www.sigeho.de> .

Meta Platforms Ireland Ltd.

(Facebook/Instagram)

Unser Facebook- und Instagram-Informationsangebot greift auf die technische Plattform und die Dienste der Meta Platforms Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland (im Folgenden Meta) zurück. Die Verarbeitungen bei Meta dienen der Wahrnehmung unseres berechtigten Interesses, Sie über unsere Produkte und Leistungen gemäß Art. 6 I lit. f DS-GVO zu unterrichten.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie unsere Facebook-, bzw. Instagram-Seiten und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten).

Beim Besuch unserer Facebook- oder Instagram-Seite erfasst Meta u.a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um uns statistische Informationen über die Inanspruchnahme der Meta-Dienste zur Verfügung zu stellen. Nähere Informationen hierzu stellt Meta unter folgenden Links zur Verfügung: <https://www.facebook.com/privacy/center/>, bzw. <https://privacycenter.instagram.com> .

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der Meta verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen Meta erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt Meta in allgemeiner Form in den vorgenannte Privacy Centern. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu Meta sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen.

In welcher Weise Meta die Daten aus dem Besuch von Facebook-, bzw. Instagram-Seiten für eigene Zwecke verwendet, in welchem Umfang Aktivitäten auf den Meta-Seiten einzelnen Nutzern zugeordnet

werden, wie lange Meta diese Daten speichert und ob Daten aus einem Besuch der Meta-Seiten an Dritte weitergegeben werden, wird von Meta nicht abschließend und klar benannt und ist uns nicht bekannt.

Beim Zugriff auf eine Facebook- oder Instagram-Seite wird die Ihrem Endgeräte zugeteilte IP-Adresse an Meta übermittelt. Nach Auskunft von Meta wird diese IP-Adresse anonymisiert (bei "deutschen" IP-Adressen). Meta speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion „Anmeldebenachrichtigung“); gegebenenfalls ist Meta damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei Facebook oder Instagram angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät Cookies mit entsprechenden Kennungen. Dadurch ist Meta in der Lage nachzuvollziehen, welche Seiten Sie aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen Facebook- oder Instagram-Seiten. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei Facebook, bzw. Instagram abmelden bzw. die Funktion "angemeldet bleiben" deaktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden Facebook-/Instagram-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie unsere Facebook-/Instagram-Seite nutzen, ohne dass Ihre Facebook-/Instagram-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Teilen, Nachrichten etc.), erscheint eine Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für Meta erneut als bestimmte/r Nutzerin/Nutzer erkennbar.

Informationen zu den Cookies, die Meta einsetzt, wie Sie über Sie vorhandene Informationen verwalten oder löschen können, finden Sie auf Sie in den vorgenannten Privacy-Centern von Meta.

Wir als Anbieter des Informationsdienstes erheben und verarbeiten darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes

Diese Datenschutzerklärung finden Sie in der jeweils geltenden Fassung unter dem Punkt „Datenschutz“ auf unserer Facebook-Seite.

LinkedIn Ireland Unlimited Company (LinkedIn)

Wir unterhalten eine Onlinepräsenz auf www.linkedin.de. Dafür verwenden wir die Dienste der technischen Plattform von LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland (nachfolgend: LinkedIn).

Wir weisen Sie daher darauf hin, dass Sie den hier angebotenen Dienst und dessen Funktionalitäten in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung von interaktiven Funktionen, wie beispielsweise dem Teilen.

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten bei dem Besuch unserer LinkedIn-Seite ist grundsätzlich LinkedIn allein Verantwortlicher. Weitere Hinweise über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch LinkedIn erhalten Sie unter <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Wenn Sie unsere LinkedIn-Unternehmensseite besuchen, dieser Seite folgen oder sich mit der Seite beschäftigen, verarbeitet LinkedIn personenbezogene Daten, um uns in anonymisierter Form Statistiken und Einblicke zu gewähren. Damit erhalten wir Erkenntnisse über die Arten von Handlungen, die Personen auf unserer Seite vornehmen (sog. Seiten-Insights). Hierzu verarbeitet LinkedIn insbesondere solche Daten, die Sie LinkedIn bereits über die Angaben in Ihrem Profil zur Verfügung gestellt haben, wie z. B. Daten zu Funktion, Land, Branche, Dienstalster, Unternehmensgröße und Beschäftigungsstatus. Darüber hinaus wird LinkedIn Informationen darüber verarbeiten, wie Sie mit unserer LinkedIn-Unternehmensseite interagieren, z.B. ob Sie ein Follower unserer LinkedIn-Unternehmensseite sind. Mit den Seiten-Insights stellt LinkedIn uns keine personenbezogenen Daten von Ihnen zur Verfügung. Wir haben nur auf die zusammengefassten Seiten-Insights Zugriff. Auch ist es uns nicht möglich, über die

Informationen der Seiten-Insights Rückschlüsse zu einzelnen Mitgliedern zu ziehen. Diese Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Seiten-Insights erfolgt durch LinkedIn und uns als gemeinsam Verantwortliche. Die Verarbeitung dient der Wahrnehmung unseres berechtigten Interesses, Sie über unsere Produkte und Leistungen gemäß Art. 6 I lit. f DS-GVO zu unterrichten. Wir haben mit LinkedIn eine Vereinbarung über die Verarbeitung als gemeinsam Verantwortliche getroffen, in der die Verteilung der datenschutzrechtlichen Pflichten zwischen uns und LinkedIn festgelegt ist.

Danach gilt Folgendes:

LinkedIn und wir haben vereinbart, dass LinkedIn dafür verantwortlich ist, es Ihnen zu ermöglichen, Ihre gemäß der DS-GVO zustehenden Rechte auszuüben. Sie können LinkedIn dazu über folgenden Link (<https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/ppq>) online kontaktieren oder LinkedIn über die Kontaktdaten in der Datenschutzrichtlinie erreichen. Sie können sich unter unseren angegebenen Kontaktdaten wegen der Ausübung Ihrer Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Seiten-Insights auch an uns wenden. Wir werden in einem solchen Fall Ihre Anfrage an LinkedIn weiterleiten.

LinkedIn und wir haben vereinbart, dass die irische Datenschutzkommission die federführende Aufsichtsbehörde ist, die die Verarbeitung für Seiten-Insights überwacht. Sie haben stets das Recht, eine Beschwerde bei der irischen Datenschutzkommission (siehe unter www.dataprotection.ie oder bei jeder anderen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Bitte beachten Sie, dass gemäß der LinkedIn-Datenschutzrichtlinie personenbezogene Daten durch LinkedIn auch in den USA oder anderen Drittländer verarbeitet werden. LinkedIn überträgt nach eigenen Angaben personenbezogene Daten dabei nur in Länder, für die ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art. 45 DSGVO vorliegt oder auf Grundlage geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO.

New Work SE (XING)

Nachfolgend erklären wir Ihnen, welche Daten wir auf unserem Xing-Unternehmensauftritt nutzen und welche Daten durch die Verwendung von Xing verarbeitet werden. XING ist ein karriereorientiertes Social-Networking-Portal mit Sitz in Hamburg, das von der New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg, Deutschland (in Folgenden XING) betrieben wird. Auf XING vernetzen sich Berufstätige aller Branchen und suchen und finden Jobs und Inspiration zu aktuellen Themen der Arbeitswelt.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit der Nutzung unseres Unternehmensauftritts bei XING ist unser berechtigtes Interesse i.S.v. Art.6 I lit. f DS-GVO, Sie über unsere Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei XING erhalten Sie unter: <https://privacy.xing.com/de>.

Auf den Webservern von XING, werden Daten von eingeloggten Nutzern und anderen Besuchern verarbeitet, die primär für die Bereitstellung und Wahrung der Sicherheit des Dienstes XING genutzt werden. Auf Ihrem Endgerät, sammelt XING oder von XING eingesetzte Dritte mittels Cookies, Pixeln, Local Storage und ähnlichen Tracking-Technologien Daten von eingeloggten Nutzern und anderen Besuchern zur Bereitstellung der Dienste und zur Auswertung des Nutzerverhaltens sowie zur Messung und Optimierung von Werbung. Darüber hinaus ermittelt XING das Nutzungsverhalten im Zusammenhang mit E-Mails, die XING versendet, z. B., ob und wann Sie E-Mails geöffnet haben und auf welche Links Sie in der E-Mail geklickt haben. Im Rahmen des Trackings werden Zugriffsdaten (z. B. Datum und Uhrzeit des Besuches, Referrer, IP-Adresse, Cookie-ID, Standort-Daten, Produkt- und Versionsinformationen des verwendeten Browsers bzw. der verwendeten App, Gerätekennungen oder Gerätedaten) sowie Interaktionsdaten (z. B. angesehene Seiten oder durchgeführte Suchanfragen) verarbeitet. Um Sie als

Nutzer während des Besuchs von XING identifizieren zu können, setzt XING sogenannte Session-Cookies ein. Diese Session-Cookies werden nach dem Ende der jeweiligen Sitzung automatisch gelöscht. Diese Cookies sind erforderlich, um XING nutzen zu können. Sie können bei der Anmeldung auswählen, ob Sie eingeloggt bleiben möchten. Dann wird ein Cookie im Browser Ihres Endgerätes gespeichert, das eine erneute Anmeldung für die Dauer der Lebenszeit des Cookies entbehrlich macht. Darüber hinaus nimmt XING in Bezug auf Ihre Person eine sehr grobe Geo-Lokalisierung auf der Ebene der von Ihnen besuchten Städte vor. Dazu verwendet XING Ihre gekürzte und anonymisierte IP-Adresse sowie, sofern Sie dem in Ihrem mobilen Endgerät zugestimmt haben, Ihre Geokoordinaten. XING speichert nicht, wo genau Sie sich befinden. XING speichert lediglich, in welche Städten Sie sich regelmäßig aufhalten. Konkrete Adressen oder Geokoordinaten werden nicht gespeichert.

Im Wesentlichen erfolgen das Tracking und die damit verbundene Analyse des Nutzerverhaltens zur Erbringung der vertraglichen Verpflichtungen bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen von XING. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung personenbezogener Daten ist Art. 6 I b) DS-GVO. Wenn das Tracking zwar nicht zur Erbringung unserer vertraglichen Verpflichtungen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, aber gleichwohl zur Bereitstellung des von Dir genutzten bzw. besuchten Dienstes erfolgt, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DS-GVO.

An wen XING Ihre Daten weitergibt können Sie einsehen unter:

<https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung/wer-erhaelt-daten-zu-ihrer-person>.

Datenübermittlungen an Drittländer durch XING finden unter Einhaltung der gesetzlich geregelten Zulässigkeitsvoraussetzungen statt. Insbesondere macht XING zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen bestimmte Daten anderen Nutzern oder Dritten weltweit verfügbar.

Wenn die Übermittlung der Daten an ein Drittland nicht zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen dient, XING über keine Einwilligung von Ihnen verfügt, die Übermittlung nicht zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und auch sonst keine Ausnahmeregelung gelten, übermittelt XING Ihre Daten nur dann an ein Drittland, wenn ein Angemessenheitsbeschluss nach Art. 45 EU-DS-GVO oder geeignete Garantien nach Art. 46 EU-DS-GVO vorliegen.

XING übermittelt Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, wenn dies zur Erfüllung der Geschäftszwecke (also insbesondere zur Erbringung der Ihnen gegenüber geschuldeten Leistungen) erforderlich ist, Sie eine Einwilligung hierfür erteilt haben oder XING gesetzlich oder aufgrund einer gerichtlichen oder behördlichen Anordnung dazu verpflichtet wird. Wenn XING im Rahmen der Datenverarbeitung mit externen Dienstleistern zusammenarbeitet (z. B. bei der Softwareentwicklung), erfolgt dies in der Regel auf Basis einer sogenannten Auftragsverarbeitung i.S.d. Art. 28 DS-GVO, bei der XING für die Datenverarbeitung verantwortlich bleibt.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nicht länger, als es für den Zweck, zu dem sie erfasst wurden, notwendig ist.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben nach der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung folgende **Rechte als betroffene Person**:

Auskunft: Sie haben das Recht vom Verantwortlichen (**SiGeHo GmbH**) eine Bestätigung zu verlangen, ob Ihre Daten von ihm verarbeitet werden und gegebenenfalls das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten, den Verarbeitungszweck, der Kategorien der personenbezogenen Daten, der Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen Ihre Daten offengelegt wurden oder noch werden, falls möglich die geplante Dauer der Datenspeicherung, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Dauer der Verarbeitung. Das Auskunftsrecht ist eingeschränkt, sofern die Bestimmungen des § 34 Absatz 1 des Bundesdatenschutzgesetzes n.F. erfüllt sind.

Sofern die Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben werden, besteht ein Recht auf Auskunft über deren Herkunft. Werden die Daten in ein EWR-Drittland oder eine Internationale Organisation übermittelt, haben Sie das Recht über geeignete Garantien gemäß Artikel 46 DS-GVO unterrichtet zu werden. Der Verantwortliche stellt eine Kopie der Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zur Verfügung.

Berichtigung: Sie haben das Recht vom Verantwortlichen unverzügliche Berichtigung von Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen sowie, unter Berücksichtigung des Verarbeitungszweckes die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Löschung: Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen zu verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern

- die Daten für die Zwecke der Erhebung verarbeitet wurden und nicht mehr notwendig sind oder
- Sie Ihre Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DS-GVO widerrufen haben und eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt oder
- Sie gemäß Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen oder Sie Widerspruch gemäß Artikel 21 Absatz 2 DS-GVO gegen die Verarbeitung einlegen oder
- sofern Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder
- die Löschung der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen unterliegt oder
- die Daten in Bezug auf einen angebotenen Dienst der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DS-GVO erhoben wurden.

Hat der Verantwortliche die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gemäß Artikel 17 Absatz 1 DS-GVO zur Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten bearbeiten, darüber zu informieren, dass die betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder Kopien oder Replikationen verlangt hat.

Die vorgenannten Rechte gelten nicht, soweit

- die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung erforderlich ist,
- sie zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen, die die Verarbeitung erfordert, nötig sind oder
- sie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden.
- Der Löschung satzungsgemäße oder vertragliche Aufbewahrungsfristen gemäß § 35 Absatz 3 Bundesdatenschutzgesetz n.F. entgegenstehen.

Das Recht auf Löschung kann in Fällen des § 35 BDSG, bei dem eine Löschung nicht oder mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand möglich ist, gegebenenfalls durch eine Einschränkung der Verarbeitung ersetzt werden. Gleiches gilt, sofern der Verantwortliche Grund zu der Annahme hat, dass durch Löschung ein schutzwürdiges Interesse der betroffenen Person beeinträchtigt würde. Sofern möglich unterrichtet der Verantwortliche die betroffene Person über die Einschränkung.

Einschränkung der Verarbeitung: Unter folgenden Voraussetzungen haben Sie das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten, für die Dauer, die es dem Verantwortlichen erlaubt die Richtigkeit zu überprüfen oder,
- wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und eine Löschung verweigert wird oder
- der Verantwortliche die Daten für den Zweck der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffenen Personen sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder,
- sofern Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber der betroffenen Person überwiegen.

Sofern die Verarbeitung gemäß Artikel 18 Absatz 1 DS-GVO eingeschränkt wurden, dürfen diese Daten, abgesehen von deren Speicherung nur mit Einwilligung der betroffenen Person oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden. Die betroffene Person, die eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt hat, wird vom Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Widerspruch gegen die Verarbeitung: Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen sofern die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f DS-GVO erfolgt. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nur noch, wenn er zwingende schutzwürdige Gründe vor die Verarbeitung nachweist, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so hat der Betroffene das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen. Dies gilt auch für Profiling, soweit es mit der Direktwerbung in Verbindung steht. Die Daten werden dann nicht mehr zum Zweck der Direktwerbung verarbeitet. Der Hinweis auf dieses Recht hat spätestens zum Zeitpunkt der ersten Kommunikation zu erfolgen. Im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft kann die betroffene Person ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren ausüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Widerruf der Einwilligung: Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben sie gemäß Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten ohne Behinderung einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 I lit. a oder Art. 9 II lit. a DS-GVO oder
- auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 I lit. b DS-GVO beruht oder
- die Verarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Der Betroffene kann bei der Ausübung dieses Rechtes erwirken, dass die Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und keine Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Automatisierte Entscheidungen oder Profiling: sofern der Verantwortliche automatisierte Entscheidungen oder Profiling durchführt, haben Sie das Recht, nicht ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidungen unterworfen zu werden, die Ihnen

gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, sofern

- die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrages zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist oder
- rechtliche Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, dies zulassen und diese Vorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder
- die Verarbeitung mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Sofern die Verarbeitung nicht auf gesetzlichen Vorschriften beruht, trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren. Entscheidungen entsprechend der vorgenannten Ausnahmen dürfen nicht auf besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Artikel 9 Absatz 1 DS-GVO beruhen, sofern nicht Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a oder g DS-GVO gilt und angemessene Maßnahmen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, getroffen wurden.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde: Sie haben das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf.

Begriffserklärung

Unsere Datenschutzerklärung benutzt Begriffe, die in der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz Verwendung finden. Die Datenschutzerklärung soll leicht verständlich sein. Aus diesem Grund möchten wir die folgenden Begrifflichkeiten näher erläutern:

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

„Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

„Einschränkung der Verarbeitung“ ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

„Profiling“ ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

„Verantwortlicher“ ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet; sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

„Auftragsverarbeiter“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

„Empfänger“ ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch die genannten Behörden erfolgt im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften gemäß den Zwecken der Verarbeitung.

„Dritter“ ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

„**Einwilligung**“ der betroffenen Person ist jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

„**Aufsichtsbehörde**“ ist eine von einem Mitgliedstaat eingerichtete unabhängige staatliche Stelle, die die Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes fördert und überwacht.